

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Film : die Schweizer Kinozeitschrift**

Band (Jahr): **53 (2001)**

Heft 5

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

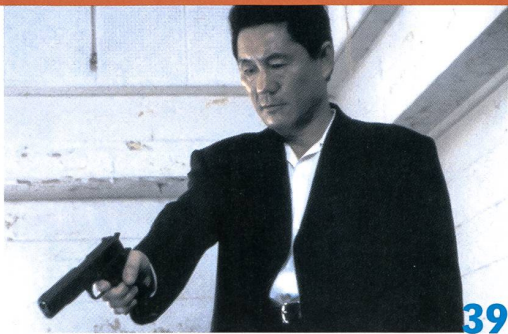
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

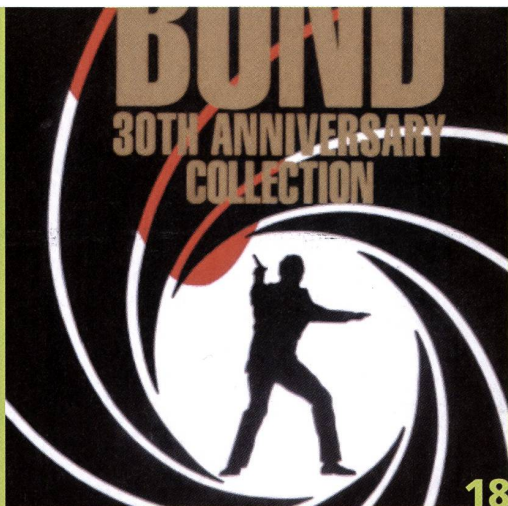
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



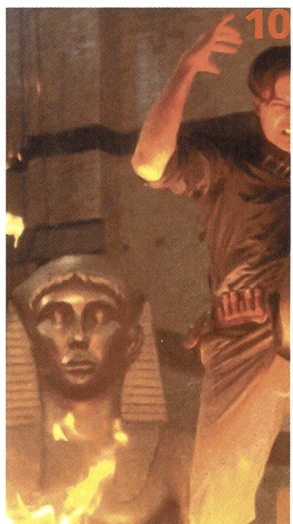
39

Stilsicher bis zum bitteren Ende: In seinem neuen Gangsterfilm «Brother» exportiert Takeshi Kitano die Yakuza-Ehre in die USA.



18

Bond ohne Bond-Girls? Liesse sich verschmerzen. Ein «Bond»-Film ohne die Musik von John Barry? Udenkbar! Weshalb das so ist, warum das Geschäft mit den Soundtracks boomt und welche Rolle Popsongs in Filmen spielen sind einige der Fragen, denen FILM nachgeht.



10

Nachdem ihn schon Elizabeth Hurley in «Bedazzled» durch die Hölle geschickt hat, musste Brendan Fraser auch auf dem Dreh zu «The Mummy Returns» einiges einstecken.

## vorspann

- 10 **Porträt:** Brendan Fraser – Blödelbarde mit Herz
- 12 **Essay:** Sex im Mainstreamkino
- 14 **Technik:** Die Leinwand ist keine
- 16 **Geschichte:** Vampire lieben die Dunkelheit des Kinos

## titel

- 18 **Der Faktor Pop**
- 20 **«Elektronische Musik ist das nächste grosse Ding»**  
Ein Gespräch mit dem Filmhistoriker Jeff Smith über Popsongs und Soundtracks
- 24 **Wunschkonzert** Die besten Soundtracks
- 26 **Soundtracks erzählen Geschichten** Wie der «verkrüppelte Pimmel» zum Qualitätslabel fürs Zusammentragen vergessener Filmmusik wurde

## kritik

- 30 Intimacy
- 31 **Interview mit Patrice Chéreau**
- 32 Blue End
- 32 Big Mac Small World
- 33 Das Experiment
- 34 La saison des hommes
- 35 **Interview mit Moufida Tlatli**
- 36 Taboo - Gohatto
- 36 **Interview mit Nagisa Oshima**
- 37 Vengo
- 38 A ma soeur
- 39 Brother



**KingKong47**

Lasst uns die Klassiker der Weltliteratur aufpeppen! Hamlet hält seine Ergüsse im Videotagebuch fest; der Musterknabe Emil wird von einer rappenden Mustergöre assistiert ...

## rubriken

- 3 **Editorial**
- 3 **Comic:** Flix, Kinoexperte
- 4 **Leserbriefe**
- 5 **Kurzkritiken:**  
Alle Premieren des Monats
- 40 **Aus Hollywood:**  
Die Traumfabrik gibt sich sensibel
- 42 **Fernsehen:** Die Spielfilme des Monats
- 44 **Spot:** Aktuelle Bücher, Soundtracks, DVDs, Videos und Internetadressen
- 46 **Box Office:** Kino-Eintrittszahlen
- 46 **FILMtermine:** Die Veranstaltungen des Monats
- 47 Impressum / Vorschau
- 47 **KingKong:** Der zeitgemässe Klassikerverschnitt ist da
- 48 **Filmbouffe:** «Traffic» mit Linus Reichlin



# FILM



## Independent Pictures

### «Intimacy» Die vierte IP-Nacht!

In Frühlingsstimmung?  
Dank FILM und Independent  
Pictures werden die Nächte  
noch aufregender:

Seit September 2000 präsentiert Independent Pictures – die 1996 lancierte Kampagne zur Förderung des unabhängigen Kinofilms – die Independent-Pictures-Nights: Exklusive Vorpremieren ausgesuchter Studiofilme kombiniert mit einer als «Nachspann» gestalteten zwanglosen Barparty zum Preis von einem Kinoticket. Partner dieser Aktion sind neben FILM auch Radio DRS 3, SSR TRAVEL, bol.ch, MEYER'S und Grolsch.

Die Independent-Pictures-Nights (IP-Nights) finden in Zürich, Basel, Bern, Luzern und St. Gallen statt. Zu den von DRS 3 moderierten Vorpremieren und den Partys werden Autorinnen oder Autoren, Schauspieler oder Produzentinnen des jeweiligen Films eingeladen. Der «filmische Nachspann» mit DJ und Bar bietet Gelegenheit, das gemeinsame Filmerlebnis verlängert zu geniessen.



### FILM verlost zehn mal zwei Tickets pro Stadt!

Für die IP-Nights in St. Gallen, Luzern und Bern:  
E-Mail an [redaktion@film.ch](mailto:redaktion@film.ch). Die Tickets werden  
an der Kinokasse hinterlegt.

Für die IP-Nights in Zürich und Basel: E-Mail an  
[redaktion@film.ch](mailto:redaktion@film.ch) oder Postkarte an FILM,  
Postfach 147, 8027 Zürich. Adresse nicht vergessen!

Diese Anmeldungen müssen zwei Tage vor  
Vorstellungsdatum auf der Redaktion eingetroffen  
sein. Die Tickets werden zugeschickt.

### Exklusive Vorpremieren mit «Nachspann»:

«Intimacy», 115 Min., Regie: Patrice Chéreau, mit Mark Rylance, Kerry Fox, Marianne Faithfull  
(Kritik und Interview auf Seite 30)

St. Gallen: Dienstag, 1. Mai 2001, 20.30 Uhr, Kino Scala 5 (071/228 08 60)

Luzern: Mittwoch, 2. Mai 2001, 20.30 Uhr, Kino Pix 2 (041/419 99 99)

Bern: Donnerstag, 3. Mai 2001, 20.30 Uhr, Kino Splendid 1 (031/318 56 56)

Zürich: Dienstag, 8. Mai 2001, 20.30 Uhr, Kino Arthouse Le Paris  
(in Anwesenheit von Patrice Chéreau) (01/250 55 60)

Basel: Mittwoch, 9. Mai 2001, 20.30 Uhr, Kino Camera 2 (061/681 28 28)

Moderation: DRS 3  
Vorverkauf: in Ihrem Studiokino